

„Yuki-onna“ - die Schneefrau

Heute möchte ich Ihnen eine furchtbare aber unglaublich schöne Frau vorstellen. Sie ist allerdings keine menschliche Frau, sondern ein sogenanntes Fabelwesen, also „Yokai“ auf Japanisch. Ihr Name ist „Yuki-onna“. „Yuki“ bedeutet „Schnee“ und „onna“ „Frau“. Die Schneefrau erscheint meistens im Schneesturm als eine zierliche Frau in einem weißen, eleganten Kimono. Doch Achtung! Der weiße Kimono symbolisiert den Tod...



Eine frühe Legende um die Schneefrau stammt aus einer Sagensammlung „Sogi-Shokoku-Monogatari“ von einem japanischen Kettengedicht-Meister, Sogi (1421-1502), in der Muromachi-Zeit. Seitdem fürchteten sich die Menschen in schneereichen Gebieten vor ihr. Der Schriftsteller Lafcadio Hearn (1850-1949), der griechisch-irischer Abstammung war, hat unter dem Titel „Yuki-onna“ eine schreckliche, aber auch schöne und traurige Gespenstergeschichte geschrieben.

Vor langer Zeit lebten in der Musashi Präfektur zwei Holzfäller in einem kleinen Bergdorf. Eines Tages, mitten im Winter, nach ihrem Tagwerk waren der junge Lehrling Minokichi und sein alter Meister Mosaku im Schneegestöber unterwegs. Sie konnten nicht mehr nach Hause gehen, sodass sie in einer Berghütte Unterschlupf finden mussten. Während sie schliefen, ist die Schneefrau erschienen und hat mit ihrem eiskalten Atem Mosaku getötet. Dann hat sie Minokichi mit starren Augen angesehen und gesagt: „Dich will ich verschonen, denn du bist noch jung und schön. Aber du sollst nie jemandem davon erzählen, sonst wirst Du sterben.“ Dann verschwand sie.

Nach einigen Jahren hatte Minokichi eine so feine grazile Frau namens O-Yuki getroffen, die weiß wie Schnee war. (Haben Sie den „Schnee“ in ihrem Namen bemerkt?) Die beiden heirateten und bekamen 10 Kinder. Eines Abends erzählte Minokichi seiner Frau, dass sie ihn an die Schneefrau erinnern würde, die er vor Jahren getroffen hatte. Nach diesen Worten wurde Yuki zornig und sagte drohend: „Das war ich, und du hast dein Versprechen gebrochen. Wenn nicht unsere Kinder wären, ich schwöre dir, würde ich dich auf der Stelle töten, doch um ihretwillen verschone ich dein Leben. Aber solltest du die Kinder grausam oder ungerecht behandeln, so wirst du es bereuen.“ Nach diesen Worten war Yuki verschwunden.

(<https://www.trussel.com/hearn/yuki.htm>)

2016 wurde diese Geschichte erneut verfilmt. <https://www.moviepilot.de/movies/snow-woman>

Yuki-onna ist also der Schneegeist. In anderen Gebieten trägt sie auch einen anderen Namen, wie Yuki-Musume (Schneemädchen), oder Yuki-nyoro (Schneeweibchen). Aber alle tragen einen weißen Kimono und töten mit ihrem eiskalten Atem Männer.

Vielleicht stellen Sie sich hier die Frage: Warum ist dieser „Yokai“ (dieser Geist) des Schnees eine Frau?

Seit ewigen Zeiten glauben die Menschen in Japan, dass hier viele Geister zusammen mit Menschen leben. Aber die meisten davon sind Männer.

„Kappa“ (ein in Flüssen lebendes Fabelwesen mit tellerartigen Delle auf dem Kopf), „Tengu“ (ein Berggeist mit langer Nase) und „Oni“ (Dämon oder böser Geist) sind die drei bedeutendsten „Yokai“ Japans. „Umibozu“ (Seeungeheuer) und „Zashiki-warashi“ (gute Hausgeister, meist in Gestalt kleiner Kinder) sind auch populär. Es gibt auch Fabelwesen in tierischer Gestalt, wie „Nue“ oder „Baku“.

Doch „Yuki-onna“ ist eine erwachsene Frau. Möglicherweise wurden die Schönheit und Vergänglichkeit des Schnees - denn unter Sonne schmilzt Schnee schnell - mit einer schönen Frau verbunden.

Emiko Kurosawa (S. Sch.)

Kappa



Tengu



Oni



「雪女」－シュネー・フラオ

今日は皆さんに、怖いけれども信じられないほど美しい女の人のご紹介したいと思います。もっともその人は人間の女ではありません。いわゆる想像上の生き物、日本語で言えば「妖怪」です。名前は「雪女」。「雪」はドイツ語で「シュネー」、そして「女」は「フラオ」です。雪女はたいてい吹雪の中、白い優美な着物を着たすらりとした女性の姿で現れます。でも気をつけて！白い着物は死のシンボルですよ…。



そもそも雪女にまつわる伝説は、日本の室町時代の連歌師宗祇（1421～1502年）が編んだ日本の伝承集『宗祇諸国物語』がもとになっています。それ以来、雪国の人びとは雪女を恐れてきました。ギリシャとアイルランドの血を引く作家ラフカディオ・ハーン（1850～1949年）は、『雪女』という題で、怖いながらも美しく悲しい怪談を書きました。

昔々武蔵の国の小さな山里に、二人の木こりが住んでおりました。真冬のある日のこと、その日の仕事を終えた若い見習いの巳之吉と年老いた親方の茂作は、途中で吹雪にあいました。もはや家へ帰れなくなった二人は、仕方なく山小屋に泊まりました。二人が眠っている間に、雪女が現れました。氷のように冷たい息を吹きかけ、茂作の命を奪いました。それから女は巳之吉をじっと見つめ、こう言いました。「お前は助けてやろう。お前はまだ若くて美しいから。でもこのことを誰にも言ってはいけないよ。話したらお前の命はない」そして姿を消しました。

それから数年後、巳之吉は「お雪」と名乗る、雪のように白い、ほっそりした美女に出会いました。（皆さんは女の名前に「雪」がついていることに気がつきましたか？）二人は結婚し、二人の間には子供が10人生まれました。ある晩、巳之吉は妻に「お前を見ていると、何年も前に出会った雪女のことを思い出すよ」と言いました。その言葉を聞くとお雪は怒り、叫びました。「それはこの私だ。お前は約束を破ったな。もしもこの子たちがいなければ、あの時誓ったように、この場でお前を殺しただろう。でも子どもたちに免じて命を助けてやる。だがもしも子どもたちにひどい仕打ちや不当な扱いをしたら、お前はそれを悔やむことになるだろう」こう言うと、お雪は消えてしまいました。

(<https://www.trussel.com/hearn/yuki.htm>)

2016年に、この物語は再度映画化されました。 <https://www.moviepilot.de/movies/snow-woman>

つまり雪女は雪の精なのです。他の地方では別の名前でも、たとえば雪娘（シュネー・メートヒェン：

ドイツ語で「娘」の意)や雪女郎(シュネー・ヴァイプヒェン:ドイツ語で「女」の意)とも呼ばれています。でもみんな白い着物を着ており、氷のように冷たい息で男を殺します。

もしかしたら、ここで皆さんは不思議に思うかもしれません。なぜ、この「妖怪」(あるいは「精」)は女性なのでしょう?

ずいぶん昔から、日本の人々はたくさんの妖怪たちがこの地で人間と一緒に暮らしていると信じてきました。でも、そのほとんどは男の妖怪です。

たとえば「河童」(頭に皿状のくぼみを持つ、川に住む妖怪)、「天狗」(長い鼻を持つ山の妖怪)、そして「鬼」(邪鬼あるいは悪魔)は、日本の三大「妖怪」です。「海坊主」(海にいる大入道)と「座敷童」(家の守り神で、多くは小さな子どもの姿)もよく知られています。また、「鶴(ぬえ)」や「猿(ばく)」のように動物の姿をした妖怪もいます。

しかし「雪女」は成人の女性です。もしかすると、雪の美しさとはかなさが(日の光にあたると雪はすぐに解けてしまいますから)、美女と結びついたのでかもしれません。

黒沢恵美子

河童



天狗



鬼

